



Franz Wagner mit Bundesverdienstorden ausgezeichnet



Im Rahmen einer Ehrungsveranstaltung am Mittwoch, den 11. September 2024 hat Landrat Dr. Alexander Legler besondere Verdienste von Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises gewürdigt.

Auch unser Mitbürger **Franz Wagner** wurde an diesem Abend geehrt und hat für seinen Einsatz als ehrenamtlicher Wetterbeobachter für den Deutschen Wetterdienst in über 40 Jahren den **Bundesverdienstorden** durch den Landrat, stellvertretend für den Bundespräsidenten, verliehen bekommen. Seit 1983 bis heute trägt Franz Wagner zur Wetter- und Klimaüberwachung des nationalen Wetterdienstes in Deutschland bei. Im Jahr 2009 erhielt er diesbezüglich schon die Wetterdienstplakette.

Zu der nun erhaltenen Verleihung des Bundesverdienstorden gratuliere ich Herrn Wagner im Namen der Gemeinde sehr herzlich und bedanke mich für seine bemerkenswerte Unterstützung im ehrenamtlichen Dienst.

Herzliche Grüße

Markus Fäth, Erster Bürgermeister

IHRE VERWALTUNG - UNSER RATHAUSTEAM

Wir sind für Sie da – Bürgerorientiert und flexibel

VERWALTUNG

Montag - Freitag

von 8.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch

von 14.00 - 18.00 Uhr

Selbstverständlich können Sie mit uns auch individuelle Termine außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren

Sie erreichen uns unter:

Telefon: 060 94/940-0

Fax: 060 94/940-123

E-Mail: poststelle@rothenbuch.de

Internet: www.rothenbuch.de

Die Sprechstunde des 1. Bürgermeisters ist donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr

**oder
gerne auch nach Vereinbarung.**

So erreichen Sie Ihre/n Ansprechpartner/-in	Telefon	E-Mail
---	---------	--------

Erster Bürgermeister	Markus Fäth	940-101	buergерmeister@rothenbuch.de
Geschäftsleiter	F. Breitenbach	940-103	florian.breitenbach@rothenbuch.de
Bauamt	Michael Roth	940-102	michael.roth@rothenbuch.de
Sozialamt/Rente/Friedhof/ Schwerbehindertenrecht Mit.blatt/Grillpl./Pfarrsch.	Theresa Breunig	940-104	theresa.breunig@rothenbuch.de
Einwohnermelde/Pass- amt/VHS/Musikschule	Manuela Haase	940-100	manuela.haase@rothenbuch.de
Kämmerer/Steuern	Thomas Noll	940-105	thomas.noll@rothenbuch.de
Verbrauchsgebühren			
Kassenverwalter/ Personalwesen	Ute Kutscher	940-107	ute.kutscher@rothenbuch.de
Buchhaltung/Steuern	Sabrina Krimm	940-108	sabrina.krimm@rothenbuch.de
Standesamt (Gem. Waldaschaff)	Markus Ritter	06095-971027	m.ritter@waldaschaff.de

Sollten Sie telefonisch keine Verbindung erhalten, ist der/die Mitarbeiter/in im Gespräch oder für Sie unterwegs. Nutzen Sie

in diesem Fall die persönliche Mailbox der Mitarbeiter/-innen. Sie werden sobald wie möglich zurückgerufen.

BEREITSCHAFT / STÖRUNGEN

Wasserver- / Abwasserentsorgung

Bei Störungen (nur Notfälle) in der Wasserversorgung oder Abwasser-Entsorgung, Tel. **0151/12509432**

Bayernwerk AG

Technischer Kundenservice 0941/28003311

Bitte nur **außerhalb der Öffnungszeiten**

der Verwaltung anrufen!

Bei **Störungen in der Hausinstallation** wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur.

Stromstörungen

0941/28003366

SONSTIGE, WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Freiwillige Feuerwehr

Timo Krimm (1. Kdt.) 0171/8527466

Kindertagesstätte

Renate Helm-Rosche (Leiterin) 940-140

Kirsten Müller (Verwaltung) 940-141

Vereinsring 0152/28612835

Reinhard Krott (Entleih VR-Zelt u.a.)

Forstbetrieb Rothenbuch 9717-0

Florian Vogel (Betriebsleiter)

Grillplatz

Theresa Breunig (Anmietung, Vertrag) 940-104

R. Krott (Übergabe, Abnahme) 0152/28612835

Jugendarbeit

Lisa Roth 0151/43285434

Grundschule

Matthias Kröner (Schulleiter) 940-130

Kath. Pfarramt 1377 od. 0175-6457790

Kerstin Winkel (siehe Kath. Nachrichten)

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUF

POLIZEI / ARZT / FEUERWEHR / KLINIKEN

Polizei:	110	Feuer, Rettungsleitstelle:	112
Arzt – Rothenbuch, Öffnungszeiten:		Notfallfax: für hör- und sprachbehinderte Menschen	112
Montag bis Freitag:	8 - 12 Uhr		
Montag u. Donnerstag	14 - 17 Uhr		
Telefon: 06094 74 94 00		Kostenfreier Anruf unter:	116 117
E-Mail: rothenbuch@kahlgrund-gesund.de		sowie Mo., Di. und Do. ab 18.00 Uhr	
Homepage: kahlgrund-gesund.de		(erfragen Sie den diensthabenden Arzt)	
Bereitschaftspraxis am Klinikum Aschaffenburg:		Bereitschaftspraxis am Klinikum Main-Spessart in Lohr:	
Sa., So. u. Feiertag:	8:00 - 22:00 Uhr	Sa., So. u. Feiertag:	9:00 - 21:00 Uhr
Mi. u. Fr.:	13:00 - 22:00 Uhr	Mi. u. Fr.:	16:00 - 21:00 Uhr
Mo., Di., Do.:	18:00 - 22:00 Uhr	Mo., Di., Do.:	18:00 - 21:00 Uhr

APOTHEKEN

Wochentag / Datum	Straße/HausNr.	Stadt/Gemeinde	Tel.Nr.
Fr., 27.09.2024:			
Hubertus-Apotheke	Luitpoldstr. 31	Marktheidenfeld	09391/98990
Löwen-Apotheke	Geschw.-Scholl Platz 6	Aschaffenburg	06021/63570
Sa., 28.09.2024:			
Hof-Apotheke	Eichelgasse 1	Wertheim a. Main	09342/914510
Aschaff-Apotheke	Aschaffenburg 45	Waldaschaff	06095/789
So., 29.09.2024:			
Hubertus-Apotheke	Ludwigstr. 2	Lohr a. Main	09352-2505
Aschaff-Apotheke	Aschaffenburg 45	Waldaschaff	06095/789
Mo., 30.09.2024:			
Laurentius-Apotheke	Kreuzbergstraße 5	Marktheidenfeld	09391/98190
Di., 01.10.2024:			
Marien-Apotheke	Hauptstr. 10	Lohr a. Main	09352/87730
Mi., 02.10.2024:			
Spessart-Apotheke	Luitpoldstraße 21	Marktheidenfeld	09391/98630
Do., 03.10.2024:			
easyApotheke	Georg-Mayer-Str. 15a	Marktheidenfeld	09391/9088844

-Alle Angaben ohne Gewähr-

SOZIALDIENSTE

Nachbarschaftshilfe Rothenbuch	Silke Horneber	Tel. 06094/989126
Wenn Sie Unterstützung oder Hilfe brauchen, dann rufen Sie uns an:		Mobil: 01 70 / 8537046
Telefonseelsorge	Nähere Angebote:	Infostand Rathaus Eingang (EG)
Anonym, kompetent, 24 h erreichbar	Tel. 0800/1 11 01 11	oder 0800/1 11 02 22
Caritas-Sozialstation „St. Martin“	Tel. 06095/998991	Fax 06095/998992
63856 Bessenbach-Keilberg	Sprechzeiten:	Mo. – Fr. 8 – 15 Uhr
Ringstraße 4-6,	Rufbereitschaft:	Tel. 01 71 / 2 67 54 96
Caritas Seniorentagespflege	Tel. 06092/8226900	
63874 Dammbach	Öffnungszeiten:	Mo. – Fr. 7.30 – 17 Uhr
Wintersbacherstr. 73a	E-Mail:	tp.dammbach
		@caritas-bessenbach.de

KATH. ÖFFENTL. BÜCHEREI

Pfarrheim Jägerwiese 2 (Untergeschoss)

Öffnungszeiten:

Dienstags 15.00 bis 17.30 Uhr

POSTAGENTUR

Wächterstraße 1

Bitte um Beachtung:

Neueröffnung ab 22.04.24

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09:00 -12:00 Uhr

Mi. u. Fr.: 09:00 -12:00 Uhr

u. 15:00 -18:00 Uhr

Sa.: 09:00-12:00 Uhr

ABFALLWIRTSCHAFT

Abfuhr- und Entsorgungstermine

Die Abfallbehältnisse ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstellen.

Bitte achten Sie dabei darauf, dass der Verkehr nicht behindert wird.

Restmülltonne:

Biomülltonne:

Papiertonne:

Gelbe-Sack/Kunststoffsammlung:

Grünabfallsammlung:

TV RÄUBERLAND E.V.

Touristikverband e.V. RÄUBERLAND

Hauptstraße 16, 63872 Heimbuchenthal

Tel. 06092-1515 Fax: 06092-5511

Internet: www.raeuberland.com

Tourist-Info Rothenbuch im Rathaus

Ansprechpartner: Fr. Breunig

Tel. 06094-940104

Prospekte / Wandertipps / Biketouren Städte und Kultur

Kostenlos im Eingangsbereich zum Mitnehmen

Wander- und Radkarten

Verkauf im 2. Stock, Zi. 201

Im Abfallkalender 2024 können Sie diese Infos und vieles mehr nachlesen. Es liegen noch Exemplare bereit.

Siehe auch Internet unter:

www.abfallkalender-ab.de

Dienstag, 01.10.2024

Dienstag, 08.10.2024

Freitag, 11.10.2024

Donnerstag, 17.10.2024

Donnerstag, 24.10.2024

RECYCLINGHOF / WERTSTOFFCONTAINER

Recyclinghof, Lichtenauer Weg

Mittwoch

Samstag

Öffnungszeiten

16.00 - 18.00 Uhr (April – Okt.)

15.30 - 17.00 Uhr (Nov.)

16.00 - 17.00 Uhr (Dez. – März)

10.00 - 13.00 Uhr (ganzjährig)

Im Recyclinghof werden angenommen:

Grünabfälle, Schrott, Bauschutt (kleinere Mengen), Styroporteile (Faustgröße, nur weiß) keine gewerblichen Abfälle, Korken und sonstige saubere Korkreste, Wachs, Altholz, Blei- und Kabelreste, Brillen,

Standorte Wertstoffcontainer

- Am Lichtenauer Weg (hinter Bauhof)
- Einmündung Rolandstraße (Zufahrt Hotel Spechtshaardt)

Fortsetzung:

Hörgeräte, PU-Schaumdosen (Schaumrückstände sind zu entfernen!), CD's und DVD's, Altpapier in Übermengen bzw. große Kartonagen.

Annahme von:

Glas/Dosen (Alu, Blech)/Altkleider

Öffnungszeiten

Mo. - Sa. von 7.00 - 20.00 Uhr

Strauchdeponie „Heidlücke“:

mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Widerrechtliche Müllentsorgung an den Glas-Container-Stellplätzen



Einen ständigen Grund zur Beanstandung gibt es für den Bereich der beiden Dosen- und Glascontainer außerhalb des Bauhofes und an der Rolandstraße. Hier wird immer wieder widerrechtlich Hausmüll entsorgt (siehe Fotos).

Ich bitte, dies strengstens zu unterlassen!

Wenn Sie, liebe Bürger*innen, dieses rücksichtslose Verhalten beobachten, dann zeigen Sie bitte Zivilcourage und melden dies der Gemeindeverwaltung. Wir werden Ihren Hinweis vertraulich behandeln und gegebenenfalls die entsprechenden Schritte einleiten.

Freundliche Grüße
Ihr Markus Fäth, Erster Bürgermeister

Informationen aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Ortsvereine,

unter dieser Rubrik informieren wir Sie regelmäßig über alles Interessante und Wissenswerte aus unserer Verwaltung und unserer Dorfgemeinschaft.

Rathaus am 04.10.2024 geschlossen

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ das Rathaus am Freitag, den 04.10.2024 geschlossen ist und die Verwaltung diesen Tag als Brückentag nutzt. Wir bitten um Beachtung!

Rückschnitte von Bäumen und Sträuchern an Gemeindestraßen

Jeder Grundstücksbesitzer bzw. -eigentümer ist verpflichtet, seine Pflanzen, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze so zurückzuschneiden, dass vorbeigehende Personen und vorbeifahrende Fahrzeuge nicht beeinträchtigt oder gar geschädigt werden. Dort, wo keine Straßenborde oder Gehwege vorhanden sind, sollte der Bewuchs in der Flucht der Zäune und Mauern eingekürzt werden. Ebenso muss für Fahrzeuge die Sichtfläche an Kreuzungen und Einmündung freigehalten werden. Aus diesem Grunde möchten wir Sie freundlichst um Überprüfung und gegebenenfalls um großzügigen Rückschnitt bitten.

Ein Rückschnitt ist laut Bundesnaturschutzgesetz in der Zeit vom 01. Oktober bis Ende Februar möglich und erlaubt.

Einladung zum Seniorentreffen in der Pfarrscheune

Herzlich eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Lust und Laune dazu haben.

Der nächste Termin:

Mittwoch, 02.10.2024 von 13.30 bis 16.30 Uhr

Wer jetzt Hilfe benötigt, meldet sich bei der Gemeinde

Wer Hilfe braucht (Einkaufen, Arztbesuche etc.), soll sich bitte bei der Gemeinde (940-0) oder bei der Nachbarschaftshilfe, Frau Silke Horneber (989126) melden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bei Fragen zu den einzelnen Punkten sprechen Sie uns bitte an.

Herzliche Grüße

Ihr Markus Fäth, Erster Bürgermeister

Veranstaltungskalender 2024 (Gemeinde & Vereinsring)

Bitte merken Sie sich folgende Veranstaltungstermine im **Oktober** vor:

5. Oktober, Samstag

Feuerwehr, Vereinswanderung

6. Oktober, Sonntag

Kath. Kirchengemeinde
Messfeier – Erntedank

11. - 18. Oktober, Freitag-Freitag

Reservistenkameradschaft
Kriegsgräbersammlung

12. Oktober, Samstag

Gesangverein,
Gedenkgottesdienst, anschl. Konzert für die Jubilare

16. Oktober, Mittwoch

Seniorenteam, Seniorennachmittag

20. Oktober, Sonntag

Wanderverein
Erbsensuppe am Wanderheim

24. Oktober, Donnerstag

Vereinsring
Versammlung
mit Terminplanung 2025

26. Oktober, Samstag

Reservistenkameradschaft
Kameradschaftsabend

Genauere Hinweise zu den einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit den jeweiligen Vereinsnachrichten unter der Rubrik „Aus Vereinen und Verbänden“ oder unter „Kirchennachrichten“.

Den gesamten Veranstaltungskalender 2024 können Sie auch auf unserer Gemeinde-Homepage (www.rothenbuch.de) unter „Kultur, Freizeit & Tourismus“ herunterladen.

Amtliche Mitteilungen

Bericht aus der 9. Sitzung des Gemeinderates

Feuerwehrwesen; Vorstellung der Feuerwehrbedarfsplanung durch die Fa. Renninger, Abschlussbericht

Der Abschlussbericht der Feuerwehrbedarfsplanung liegt der Verwaltung vor und wird an der Sitzung von Herrn Christof Frank von der Fa. Brandschutzplanung Renninger dem Gemeinderat nochmal vorgestellt. Anschließend beschließt der Gemeinderat die Bedarfsplanung.

Haushaltswirtschaft; Steuerhebesätze und Gebühren für das Haushaltsjahr 2025, Beratung und Beschlussfassung

Die Grundsteuern A und B wurden im letzten Jahr erhöht und sollten beibehalten werden.

Grundsteuer A:

für land- u. forstwirtschaftliche Fläche (seit 2023) **350%**

Grundsteuer B:

wird nach dem Wert der Immobilie gerechnet (seit 2023) **350%**

Jedoch schlägt die Verwaltung vor, in Bezug auf die Veranlagung und nötige Mahnverfahren folgendes zu beschließen:

Bei einer bisherigen Kleinbetragsgrenze (bis zu einem Messbetrag von 0,61 EUR) erfolgte keine Veranlagung (Gemeinde-ratsbeschluss vom 01.07.1980). Diese Kleinbetragsgrenze wird mit Beschluss ab 01.01.2025 aufgehoben und eine Veranlagung ab einem Messbetrag von 0,01 € vorgenommen, da laut Rechtspre-chung bzgl. der neuen Grundsteuerre-form ab 01.01.2025 jeder Grundstücks-besitzer einen Bescheid bekommen muss. Ebenso wird die Verwaltung an-gewiesen bei Zahlungsverzug der Steu-erschuldner erst ab einem Messbetrag von 1,01 EUR das Mahnverfahren einzu-leiten. Forderungen unter diesem Mess-betrag sollen niedergeschlagen werden.

Hundsteuer (seit 2023):

Die Hundesteuersätze wurden 2023 an-gehoben und sollten unverändert blei-ben.

für den ersten Hund	40,00 €
für den zweiten Hund	70,00 €
für jeden weiteren Hund	100,00 €
für Kampfhunde	650,00 €

Gewerbesteuer (seit 2022):

Der Gewerbesteuerhebesatz wurde 2022 von 320 % auf **340 %** angehoben und sollte nicht erhöht werden.

Grillplatzgebühren (seit 2022):

Die Grillplatzgebühren wurden 2022 an-gehoben und sollten beibehalten wer-den.

Nutzungsgebühr	
für Vereine aus Rothenbuch	35,00 €
Nutzungsgebühr	
für sonstige Anmieter	75,00 €
Nutzung Festgarnituren	25,00 €
Stromkostenpauschale	15,00 €
Kaution	150,00 €

Friedhofsgebühren (seit 2017):

Die Friedhofsgebühren wurden 2017 an-gepasst und sollten erst nach Abschluss der bisherigen Sanierungsmaßnahmen neu kalkuliert werden.

a) eine Einzelgrabstätte	
Jahresgebühr	16,00 €
Kosten/Ruhefrist	400,00 €
b) eine Doppelgrabstätte	
Jahresgebühr	32,00 €
Kosten/Ruhefrist	800,00 €

c) eine Familiengrabstätte	
Jahresgebühr	56,00 €
Kosten/Ruhefrist	1.400,00 €

d) eine Grabkammerstätte	
Jahresgebühr	116,67 €
Kosten/Ruhefrist	1.400,00 €

e) eine Urnenerdgrabstätte	
Jahresgebühr	33,33 €
Kosten/Ruhefrist	400,00 €

f) eine Urnenwandnische	
Jahresgebühr	33,33€
Kosten/Ruhefrist	400,00 €

g) eine Urnenstelengrabstätte	
Jahresgebühr	116,67 €
Kosten/Ruhefrist	1.400,00 €

h) eine Baumurnengrabstätte (Friedwald)	
Jahresgebühr	33,33€
Kosten/Ruhefrist	400,00 €

i) eine Anonyme Urnenerdgrabstätte	
Jahresgebühr	33,33 €
Kosten/Ruhefrist	400,00 €

Der Gemeinderat beschließt, die aufge-führten Hebesätze und Gebühren nicht zu erhöhen.

Des Weiteren wird beschlossen, bei den Grundsteuer-Hebesätzen eine Ver-anlagung ab einem Messbetrag von 0,01 € vorzunehmen und bei Zahlungs-verzug der Steuerschuldner erst ab einem Messbetrag von 1,01 EUR das Mahnverfahren einzuleiten. Forderun-gen unter diesem Messbetrag werden niedergeschlagen.

Fundtiere; Abschluss eines Koope-rationsvertrag zur Verbesserung der Finanzierung des Tierheims Aschaf-fenburg, Beratung und Beschlussfas-sung

Nach § 967 BGB ist der Finder eines Tie-res berechtigt, das gefundene Tier bei der zuständigen Behörde abzuliefern. Nach § 2 der Fundverordnung (FundV) sind in Bayern für die Entgegennahme und Unterbringung von Fundtieren die Gemeinden zuständig.

Um eine tierschutzgerechte Unterbrin-gung der Fundtiere zu gewährleisten, haben die Stadt Aschaffenburg und ver-schiedene Gemeinden des Landkreises Aschaffenburg den „Tierschutzverein Aschaffenburg und Umgebung e.V.“ da-

mit betraut, die Fundtiere ihres jeweiligen Zuständigkeitsbereiches im Tierheim des Tierschutzvereins in Aschaffenburg unterzubringen.

Alle anderen Landkreismunicipalitäten zahlen für die Unterbringung von Fundtieren auf Basis eines Fundtierkostenpauschalvertrages nach der Zahl der unterzubringenden Tiere. Dies gilt auch für die Gemeinde Rothenbuch.

In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass das Tierheim generell nur mit Verlust betrieben wird.

Nach einigen Gesprächen des Vereins mit Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern scheint sich bei einer größeren Anzahl von Gemeinden – vorbehaltlich der Zustimmung der jeweiligen Gemeinderäte – eine Bereitschaft abzuzeichnen, zusätzlich zu den Fundtierpauschalvertragskosten eine Pauschale von 0,50 €/Einwohner zu zahlen. Hierzu sollte die aktuelle Bevölkerungszahl des statistischen Landesamtes zum 1.3. jeden Jahres herangezogen werden.

Kurz zusammengefasst:

Die Finanzierung des Tierheims Aschaffenburg steht auf wackeligen Füßen. Die Versorgung und Aufnahme der Fundtiere stellt eine Pflichtaufgabe der Kommunen dar, die das Tierheim Aschaffenburg dankenswerterweise für die Kommunen übernimmt. Daher sollte den Gemeinden daran gelegen sein, die Finanzen des Tierheims für die nächsten Jahre etwas berechenbarer auszugestalten, ansonsten ist die Übernahme der Leistungen nicht garantiert, was jede Gemeinde vor große Probleme stellen könnte, da es dafür keine Alternative gibt. Eine komplette Defizitübernahme wird nicht befürwortet. Vielmehr fand der Vorschlag, pro Einwohner und Jahr zusätzlich zu den Fundtierkosten 0,50€ an das Tierheim zu entrichten, eine breite Mehrheit.

Für Rothenbuch wären dies rd. 880 €.

Der Gemeinderat beschließt, der vorgelegten Kooperationsvereinbarung zuzustimmen.

Neues aus der Kommunalen Allianz SpessartKraft e.V.; Bericht

Der Bürgermeister berichtet über zwei Themen der letzten Lenkungsgruppentagung im August.

Projekt SPIELräume:

Die Allianzmanagerin Lena Rosenberger berichtet über den aktuellen Stand des Projektes. Im Juni wurden die 18 Spielplätze (1 je Ort bzw. Ortsteil) fotografiert und alle relevanten Daten in einer Übersicht zusammengefasst (Spielgeräte, weitere Ausstattung, Lage etc.). Die Spielplätze wurden in diesem Zusammenhang auch anhand der im Vorfeld gewählten Kategorien (Größe, Beschattungsgrad, Zielgruppe nach Alter, Lage und Sonstiges) bewertet. Das Printprodukt – ein Faltblatt – wurde bereits erstellt und an die Kommunen zum Auslegen verteilt. Die Druckauflage wurde auf 5.000 Stück festzulegen. Lena Rosenberger erläutert kurz, den „Stein-Such-Wettbewerb“. Die Umsetzungsbegleitung wird auf einem Spielplatz je Ort, einen Stein (bemalt mit dem SpessartKraft-Baum und QR-Code auf der Rückseite) verstecken und dies über die Social-Media-Kanäle kommunizieren. Das Kind, welches den Stein zuerst findet, informiert die SpessartKraft über Facebook oder Instagram und bekommt dann im Tausch einen Gutschein für beispielsweise Minigolf Spielen, freien Eintritt ins Schwimmbad, Eisbecher, etc. Ziel ist es, die Spielplätze noch einmal zu bewerben und auch dadurch die Social-Media-Kanäle zu pushen. Die bewusst lokal gewählten Gewinne sollen zusätzlich Werbung für die Einrichtungen vor Ort sein. Des Weiteren wurde angeregt, Schilder mit dem QR-Code und Verlinkung auf das Faltblatt zu beschaffen, um damit alle Spielplätze innerhalb der SpessartKraft auszustatten und nochmal zusätzlich auf das Projekt aufmerksam zu machen. Dieser Anregung wurde zugestimmt und die Hinweistafel in DIN A5 bereits bestellt.

Homepage www.spessartkraft.de:

Lena Rosenberger erläutert den aktuellen Stand der SpessartKraft-Homepage.

8 Aufbau und Struktur haben sich seit Ver-

öffentlichung Anfang 2015 nicht mehr geändert. Der Umsetzungsbegleitung wurde erneut bewusst, dass die aktuelle Homepage und vor allem auch die stark eingeschränkte Ansicht auf mobilen Endgeräten nicht mehr zeitgemäß ist. Zudem werden für das derzeit genutzte System in absehbarer Zeit keine Updates mehr zu Verfügung stehen. Neben der Beibehaltung der bisherigen Website gibt es nun zwei Möglichkeiten, die sich der Allianz bzgl. der Homepage bieten: Entweder ein kompletter Relaunch der Website oder ein bloßer Umzug zu einem anderen Anbieter. Da ein reiner Umzug ebenfalls kostenintensiv ist und sich die Nutzerfreundlichkeit und Modernität der Homepage nicht zum Positiven verändern würde, hat die Umsetzungsbegleitung lediglich Angebote für einen Relaunch (sprich Produktverbesserung) eingeholt. Es wurde bei einem neuen Dienstleister „A“ sowie beim alten Anbieter „B“ ein Angebot für einen Relaunch angefragt. Der Angebotsvergleich macht deutlich, dass der Preisunterschied recht hoch ist. Anbieter „A“ berechnet für einen Relaunch (inkl. Datenportierung etc.) einmalige Kosten von 12.230,00 € netto. Anbieter „B“ verlangt 4.990,00 € einmalig für den Relaunch (inkl. Datenportierung etc.). Die jährlichen Kosten beziffert Anbieter „A“ auf 3.610,00 € netto, Anbieter „B“ auf 1.440,00€ netto. Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Karlstadt bestätigt, dass die Kosten für einen Relaunch der Homepage über den Fördertopf Öffentlichkeitsarbeit durch das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken förderfähig sind (65 % der Nettokosten). Die anwesenden Lenkungsgruppenmitglieder beschließen einstimmig, dass ein Relaunch von www.spessartkraft.de in Kooperation mit dem neuen Anbieter „B“ durchgeführt werden soll.

Bericht des Bürgermeisters und Fragestunde

Gemeinderats-Aktion „Bushaltestelle“:

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen mitwirkenden GR-Mitgliedern für ihre Unterstützung und ihren geleisteten Einsatz bei der durchgeführten Sanierung –

sprich Anstrich - der vier Bushaltestellen aus Holz.

Tag des offenen Denkmals:

Am Sonntag, den 08.09. fand der Tag des offenen Denkmals statt. Der Bürgermeister bedankt sich bei der IG Bauernhaus (Bauernhausmuseum und alte Backstube) und der Ortsgruppe des BN (Gemeindemühle) für die Durchführung und ihren damit verbundenen Einsatz an den genannten Liegenschaften.

Schulverband Waldaschaff:

Die Rothenbacher Kinder besuchen ab der 5. Klasse die Mittelschule Waldaschaff. Wir gehören demzufolge zum Schulverband Waldaschaff. In der letzten Schulverbandsitzung am 01.08.2024 wurde u.a. der Haushalt 2024 beschlossen.

Verwaltungsumlage

Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfs (Umlage-Soll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird auf 1.096.140 € festgesetzt. Dieser ungedeckte Bedarf wird nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt. Die Verbandsschule wurde bis zum 1. Oktober 2023 von insgesamt 241 Verbandsschülern (ohne Gastschüler) besucht. Die Verwaltungsumlage beträgt somit je Verbandsschüler 4.548,30 €

Die Verwaltungsumlage beträgt für die Gemeinde:

Rothenbuch 24 Schüler 109.159,17 €
(2023 waren es 23 Schüler 96.596,20 €)
Waldaschaff 196 Schüler 891.466,56 €
Weibersbrunn 21 Schüler 95.514,27 €

Die prozentuale Erhöhung der Verwaltungsumlage gegenüber dem Vorjahr, ist durch inflationsbedingte Kostensteigerungen zu begründen – höhere Kosten in der Bewirtschaftung, im Strom- und Gasbezug.

Investitionsumlage

Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfs (Umlage-Soll) zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt wird auf 75.250 € festgesetzt. Dieser ungedeckte Bedarf wird nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt. Die Verbandsschule wurde bis

zum 1. Oktober 2023 von insgesamt 241 Verbandsschülern (ohne Gastschüler) besucht.

Die Investitionsumlage beträgt somit je Verbandsschüler 312,24 €

Die Investitionsumlage beträgt für die Gemeinde:

**Rothenbuch 24 Schüler 7.493,78 €
(2023 waren es 23 Schüler 5.647,32 €)**

Waldaschaff 196 Schüler 61.199,17 €

Weibersbrunn 21 Schüler 6.557,05 €

Die Haushaltssatzung des Schulverbandes wird auch im Mitteilungsblatt der Gemeinde Rothenbuch veröffentlicht.

Termine:

Die nächste GR-Sitzung findet am 23. Oktober 2024 statt.

In der Fragestunde beantwortet der Bürgermeister Fragen aus den Reihen des Gemeinderates.

Die Tagesordnungspunkte aus der anschließenden - nicht öffentlichen - Sitzung bleiben vorerst nicht öffentlich.

Zahlungstermin 01.10.2024 für die Verbrauchsgebühren (Wasser- und Kanal)

Die 3. Abschlagszahlung 2024 für die Verbrauchsgebühren wird am 01.10.2024 fällig.

Hinweise zur Zahlungspflicht

Bei den Bankabbuchern (gültiges SEPA-Lastschriftmandat) erfolgen die Belastungen an den jeweiligen Fälligkeitsterminen automatisch.

Bitte teilen Sie uns den Wechsel Ihrer Bankverbindung oder sonstige Änderungswünsche 14 Tage vor dem nächsten Fälligkeitstermin schriftlich mit. Ein Formular finden Sie bei uns auf der Homepage oder senden wir Ihnen auch gerne zu.

Barzahler/Selbstüberweiser haben dafür zu sorgen, dass die Zahlung der Gebühren fristgerecht bis zum Fälligkeitstermin veranlasst wird.

Wir empfehlen Ihnen grundsätzlich am SEPA-Basis-Lastschrifteinzugsverfahren teilzunehmen. Hierdurch ersparen Sie sich und der Verwaltung Arbeit und Kosten. Informationen erhalten Sie hierüber von uns und Ihrer Hausbank.

Bei nicht fristgerechtem Zahlungseingang werden Mahn- und Säumniszuschläge im automatisierten Mahnverfahren in Rechnung gestellt.

Sollten Sie noch Fragen haben oder Schwierigkeiten mit Zahlungen bestehen, können Sie sich immer gerne an uns wenden.

Ihre Kassenverwaltung

Landschaftsputz im Naturschutzgebiet Hafenlohrtal

Der Naturpark Spessart e.V. organisiert für **Samstag, den 12. Oktober** einen ehrenamtlichen **Arbeitseinsatz im Naturschutzgebiet**. Es werden freiwillige Helfer gesucht, die sich in offener Runde für unser schönes Hafenlohrtal engagieren wollen.

Geplant ist die Beseitigung von kleineren und umgebrochenen Bäumen zur Offenhaltung des artenreichen Wiesentals. Anfallendes Brennholz kann von den Helfern mitgenommen werden.

Treffpunkt: 9:00 Uhr an der Parkbucht am Bohlensteg

Geplantes Ende ist 15:00 Uhr. Bitte feste Schuhe, Handschuhe und geeignete Arbeitskleidung mitbringen! Für Brotzeit und Getränke sorgen der Naturpark Spessart und die Gemeinde Rothenbuch.

Benötigt werden auch noch 2 bis 3 Personen mit Motorsäge und entsprechender Arbeitserfahrung.

Es wäre sehr erfreulich, wenn sich Freiwillige für diesen sinnvolle Aktion finden würden. Zur Organisation bitten wir unbedingt um **Anmeldung bis 07. Oktober** bei Gebietsbetreuer Christian Salomon per E-Mail unter christian.salomon@naturpark-spessart.de oder telefonisch unter 0178/6273351.

Landratsamt Aschaffenburg

Vorträge zum Thema Energie im Herbst 2024

In Zusammenarbeit mit der vhs Karlstein und der vhs Kahlgrund-Spessart bietet das Klimaschutzmanagement des Landkreises Aschaffenburg Vorträge zu den Themen Heizen mit Holz, Heizungstausch, neues Gebäudeenergiegesetz (GEG) und neue Förderungen sowie Solarenergie - Photovoltaik und Solarthermie in Karlstein, Heimbuchenthal, Mespelbrunn, Mömbris und Schöllkrippen an.

Die Infoabende sind kostenfrei. Im Anschluss an die Vorträge besteht für die Besucher die Möglichkeit, den Energieexperten Fragen zur persönlichen Gebäude- und Heizsituation zu stellen. Eine Anmeldung über die vhs Karlstein bzw. vhs Kahlgrund-Spessart ist erforderlich.

VHS Karlstein

Montag, 30. September, 19.30 Uhr Photovoltaik: Eigenen Strom nutzen, speichern und managen

Immer mehr Hauseigentümer nutzen bereits Sonnenenergie zur Produktion von eigenem Strom. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach senkt die Stromkosten und macht Hausbesitzer unabhängiger von den Strompreissteigerungen der Energieversorger. Ist es sinnvoll, diese Technik auch im eigenen Haus einzusetzen? In seinem Vortrag gibt Daniel Grimm (enerix Spessart) einen Überblick über die technischen Voraussetzungen und rechtlichen Aspekte. Zudem zeigt er auf, wie möglichst viel vom eigenen Strom direkt im Haus genutzt werden kann: angefangen bei der Größe und Ausrichtung der Anlage über die Integration von Batteriespeicher, Wärmepumpe und E-Auto bis hin zur intelligenten Steuerung von Geräten durch Energiemanagementsysteme. Im Anschluss wird das Internet-Werkzeug „Solarpotenzialkataster Bayerischer Untermain“ vorgestellt. Hausbesitzer im Landkreis Aschaffenburg können damit schnell und einfach

per Mausclick prüfen, ob und wie gut ihr Dach für eine Photovoltaikanlage geeignet ist. Danach besteht die Möglichkeit, dem Experten Fragen zur ganz persönlichen Gebäudesituation zu stellen.

Referenten: Daniel Grimm, Fachberater für dezentrale Energiesysteme mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation, enerix Spessart, Hösbach und Dipl.-Ing. Andreas Hoos, Klimaschutzmanagement, Landkreis Aschaffenburg

Ort: Rudolf-Wöhrl-Pavillon, Am Oberborn 1, 63791 Karlstein am Main

Gebühr: kostenfrei

Termin: Mo., 30.09.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr

Montag, 7. Oktober 2024, 19.30 Uhr Neues Gebäudeenergiegesetz (GEG) – neue Förderung 2024

Ab 1.1.2024 gilt eine neue Fassung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG). Lange wurde darüber diskutiert, viele Vorschläge der einzelnen Entwürfe wurden modifiziert. In seinem Vortrag gibt der Referent, Hans-Peter Schmitt, einen Überblick über die nun tatsächlich verabschiedeten Anforderungen bezüglich Gebäudehülle und Heizung. Darüber hinaus gelten neuen Förderbedingungen. Diese werden ebenfalls vorgestellt. Im Anschluss an den Vortrag können Sie Ihre Fragen stellen und gemeinsam mit dem Experten Ihre persönliche Gebäudesituation besprechen. Der Vortrag ist für Haus- und Wohnungsbesitzer geeignet. Grundkenntnisse sind nicht erforderlich.

Referent: Dipl.-Ing. (FH) Hans-Peter Schmitt, Energieberater für den VerbraucherService Bayern

Ort: Rudolf-Wöhrl-Pavillon, Am Oberborn 1, 63791 Karlstein am Main

Gebühr: kostenfrei

Termin: Mo., 07.10.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr

Anmeldung erforderlich über VHS
Karlstein
Telefon: 06188 5287
E-Mail: vhs-ruecker@t-online.de

VHS Kahlgrund-Spessart:

Dienstag, 08.10.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr

Erdwärmepumpen – alles zu Voraussetzungen, Funktion und Einsatzmöglichkeiten

Wärmepumpen sind inzwischen das beliebteste Heizsystem im Neubau. Nicht ohne Grund, denn sie bringen das Haus umweltfreundlich und kostengünstig auf behagliche Temperaturen. Aber auch in bestehenden Gebäuden können sie gut funktionieren. Referent Dipl.-Ing. (FH) Tobias Büttner legt in seinem Vortrag den Fokus auf das Heizen mit Erdwärme. Die Wärme, die im Erdreich gespeichert ist, lässt sich auf verschiedene Arten anzapfen. Möglich sind zum Beispiel Sondenbohrungen, Flachkollektoren oder Erdkörbe. Damit eine Erdwärmepumpe effizient läuft, muss das Haus zur Wärmepumpe passen. Von Vorteil sind eine gute Wärmedämmung und Fußbodenheizung oder großflächige Heizkörper. Im Neubau kann man die Wärmepumpe auch zum Kühlen einsetzen. Wie das Heizen mit Erdwärme funktioniert, ob eine Wärmepumpe auch für das eigene Zuhause passt, wie sinnvoll die Kopplung von Wärmepumpe und Photovoltaik ist und welche rechtlichen Vorgaben sowie Fördermöglichkeiten es gibt, erklärt der Experte in seinem Vortrag. Im Anschluss können individuelle Fragen zur persönlichen Gebäude- und Heizsituation gestellt werden.

Referent: Dipl.-Ing. (FH) Tobias Büttner, Erdwärme Main-Spessart GmbH, Bessenbach

Ort: Mittelschule-E-2, Schul-Bistro, Kapellenweg 16, 63776 Mömbris-OT Schimborn

Gebühr: kostenfrei

Termin: Di., 08.10.2024,
19.30 bis 21.00 Uhr

Donnerstag, 10. Oktober 2024, 19.30 Uhr

Heizen mit Holz

Das Heizen mit Holz ist umweltfreundlich, wenn einige Regeln beachtet werden. Der Referent erläutert einzelne Holzheiztechniken, wie Scheitholz- oder Pelletkessel, Kamin- oder Kachelofen und erklärt, was beim Kauf, bei der Aufstellung und beim Betrieb zu beachten ist. Er geht auf die gesetzlichen Bestimmungen – gerade beim Betrieb älterer Holzfeuerstätten – ein und hat zahlreiche Tipps zum „richtigen Heizen“ parat. Referent ist Kaminkehrermeister und Energieberater Benjamin Schreck.

Referent: Benjamin Schreck, Kaminkehrermeister und Energieberater für den Verbraucher-Service Bayern

Ort: VS Heimbuchenthal, Raum 42, Bergstraße 16, 63872 Heimbuchenthal

Gebühr: kostenfrei

Termin: Do., 10.10.2024,
19.30 bis 21.00 Uhr

Donnerstag, 17. Oktober 2024, 19.30 Uhr

Photovoltaik und Solarthermie

Solarenergie zur Strom- und Wärmezeugung wird mittlerweile auf vielen Dächern genutzt. Doch macht es Sinn, diese Technik auch im eigenen Haus einzusetzen? Christof Bergmann, Fachkraft für Solartechnik und zertifizierter Gutachter, stellt beide Technologien vor und gibt individuelle Entscheidungshilfen. Die Solarthermie erwärmt das Brauchwasser und kann beim Heizen unterstützen. Bei der Stromerzeugung mit einer Photovoltaikanlage wird aufgezeigt, wie man möglichst viel vom eigenen Strom direkt im Haus nutzen kann: angefangen bei Größe und Ausrichtung der Anlage über die Integration von Batteriespeicher, Wärmepumpe und E-Auto bis hin zur intelligenten Steuerung von Geräten durch Energiemanagementsysteme. Im Anschluss wird das Internet-Werkzeug „Solarpotenzialkataster Bayerischer Unterraum“ vorgestellt. Hausbesitzer im Landkreis Aschaffenburg können damit schnell und einfach per Mausclick prüfen,

ob und wie gut ihr Dach für Solarenergie geeignet ist. Im Anschluss besteht noch Zeit, dem Experten Fragen zur persönlichen Gebäudesituation zu stellen.

Referent: Christof Bergmann, Fachkraft für Solartechnik (HWK) und zertifizierter Gutachter - Solartechnik Bergmann GmbH, Mömbris und Dipl.-Ing. Andreas Hoos - Klimaschutzmanagement Landkreis Aschaffenburg

Ort: Mittelschule-Aula, Obere Schulstraße 10, 63825 Schöllkrippen

Gebühr: kostenfrei

Termin: Do., 17.10.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr

Donnerstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr Das neue Gesetz für Erneuerbares Heizen – Was Sie jetzt wissen müssen!

Was ändert sich durch das neue Heizgesetz 2024? Was gilt für meinen Haushalt? Was ist mit dem Einbau von Gasheizungen ab 2024? Welches neue Heizsystem ist nachhaltig und zukunftssicher? Nur einige von vielen Fragen, die sich Hauseigentümer stellen, wenn die Erneuerung der Heizungsanlage bevorsteht. Heizungsfachmann Peter Bayer informiert in seinem Vortrag über die Neuregelungen im sogenannten Heizungsgesetz und erklärt, ab wann und unter welchen Umständen Verbraucher umrüsten müssen. Zudem zeigt er umweltfreundliche Möglichkeiten bei der Heizungssanierung auf und vergleicht Technik, Umweltaspekte, Kosten und Fördermittel. Im Anschluss steht der Experte für Fragen zur ganz persönlichen Heizsituation zur Verfügung.

Referent: Dipl.-Ing. (FH) Peter Bayer, Heizungsfachmann, Fachplaner Erneuerbare Energien und Energieberater - Albert Bayer GmbH, Johannesberg Mittelschule-E-2, Schul-Bistro, Kapellenweg 16, 63776 Mömbris-OT Schimborn

Gebühr: kostenfrei

Termin: Do., 24.10.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr

Donnerstag, 7. November 2024, 19.30 Uhr

Neues Gebäudeenergiegesetz (GEG) – neue Förderung 2024

Ab 1.1.2024 gilt eine neue Fassung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG). Lange wurde darüber diskutiert, viele Vorschläge der einzelnen Entwürfe wurden modifiziert. In seinem Vortrag gibt der Referent, Hans-Peter Schmitt, einen Überblick über die nun tatsächlich verabschiedeten Anforderungen bezüglich Gebäudehülle und Heizung. Darüber hinaus gelten neuen Förderbedingungen. Diese werden ebenfalls vorgestellt. Im Anschluss an den Vortrag können Sie Ihre Fragen stellen und gemeinsam mit dem Experten Ihre persönliche Gebäudesituation besprechen. Der Vortrag ist für Haus- und Wohnungsbesitzer geeignet. Grundkenntnisse sind nicht erforderlich.

Referent: Dipl.-Ing. (FH) Hans-Peter Schmitt, Energieberater für den VerbraucherService Bayern

Ort: Haus des Gastes, Hauptstraße 164, 63875 Mespelbrunn

Gebühr: kostenfrei

Termin: Do., 07.11.2024, 19.30 bis 21.00 Uhr

Anmeldung erforderlich über VHS Karlgrund-Spessart:

Telefon: 06029 992638-0

E-Mail: info@vhs-kahlgrund-spessart.de

Energieberatung im Landkreis Aschaffenburg

Neben der Vortragsreihe bietet das Landratsamt in Kooperation mit dem VerbraucherService Bayern (VSB) Energieberatungen an. Diese helfen bei allen Fragen rund um das Thema energiebewusstes Bauen und Wohnen, wie zum Beispiel beim Heizungstausch, bei der energetischen Modernisierung des Eigenheims oder dem Einsatz erneuerbarer Energien wie Photovoltaik oder Solarthermie. Die Energie-Fachleute des VSB beraten anbieterunabhängig und individuell.

Das Energieberatungsangebot umfasst Beratungen per Telefon oder Video, stationäre Beratungen in den Energiebe-

ratungsstützpunkten sowie, wenn erforderlich, Vor-Ort-Besuche. Das komplette Energieberatungsangebot ist für Landkreisbürgerinnen und -bürger kostenfrei.

Anmeldung

Bitte beachten Sie, dass eine vorherige Terminvereinbarung über das Klimaschutzmanagement des Landkreises Aschaffenburg zwingend erforderlich ist.

Ansprechpartner

im Landratsamt Aschaffenburg:

Andreas Hoos

Klimaschutzmanagement

Landkreis Aschaffenburg

Telefon: 06021 394-7030

E-Mail: klimaschutz@Lra-ab.bayern.de

Internet: www.klimaschutz-ab.de

Realschule Bessenbach

Kennenlernabend der neuen 5. Klassen an der Realschule Bessenbach

Am späten Nachmittag des 16. September war die Aula der Realschule Bessenbach gefüllt mit Lachen, guter Laune und lebhaftem, bunten Treiben:

Die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler waren mitsamt ihren Eltern und Geschwistern zu einem gemeinsamen Kennenlernen eingeladen. Organisiert und vorbereitet von einem engagierten Team rund um Frau Wirth (erweiterte Schulleitung), die lebendig und mitreißend durch den Abend moderierte, bot sich unseren "Neuen" samt ihren Familien die Gelegenheit, erste Bekanntschaften zu schließen und neue Kontakte zu knüpfen.

Geknüpft wurde dabei auch tatsächlich: Alle Hände halfen mit, aus vielen bunten und individuellen Bändern ein "Netz der Gemeinschaft" entstehen zu lassen. Fünftklässlerinnen und Fünftklässler, Eltern, Lehrkräfte, Tutoren, OGS und JaS... alle packten mit an und ließen ein farbenprächtiges Bänder-Netz entstehen, an welches abschließend noch Kärtchen mit guten Wünschen für unsere neuen Schülerinnen und Schüler angebracht wurden, bevor es als die Aula überspannendes Netz an den Geländern der Galerie angebunden wurde.

So viel Aktivität machte natürlich hungrig, und daher war von dem reichhaltigen und einfallreichen Fingerfood, das die Eltern der "Neuen" mitgebracht hatten (vielen herzlichen Dank für die kulinarischen Köstlichkeiten!), am Ende nicht mehr viel übrig. Da Essen bekanntlich auch durstig macht, hat die SMV mit den beiden Verbindungslehrkräften einen Getränkeverkauf organisiert und durchgeführt.

Nach dieser gelungenen Gemeinschaftsaktion suchten die Eltern die jeweiligen Klassenzimmer ihres Kindes auf, wo sie von den drei Klassenleitungen der 5a, 5b und 5c in einem Klassenelternabend über schul- und unterrichtsrelevante Inhalte umfassend informiert wurden. Dabei wurden auch das in diesem Schuljahr neue pädagogische Konzept der Lernwerkstatt sowie die nur in der 5. Klasse in der Studentafel verankerten Stunden (LeKo, Talentstunde) vorgestellt.

Die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler hatten in dieser Zeit viel Spaß mit den Tutoren, die — natürlich auch in Anwesenheit der beiden tutorenbetreuenden Lehrkräfte — sich allerlei Spiel und Spaß für die Kinder haben einfallen lassen, um ihnen einen kurzweiligen Abend zu bereiten. Zu diesem Zeitpunkt wussten sie jedoch noch nicht, dass die beste Information erst noch von ihren Eltern mitgeteilt werden würde: Diese haben nämlich beim Klassenelternabend alles über die im Oktober anstehenden Kennenlertage erfahren — so kann das neue Schuljahr an der RSB doch beginnen, oder?

Das "Netz der Gemeinschaft" bleibt bis zum Ende des Schuljahres über der Aula der RSB hängen, sodass ein Blick nach oben beim Betreten des Schulgebäudes immer an diesen wunderbaren Kennenlernabend erinnert. Es wird außerdem noch in den nächsten Tagen erweitert durch die Klassengemeinschafts-Bänderketten, die alle Klassen, von 5a bis 10c, im Rahmen des Schuljahresanfangsgottesdienst am 18. September angefertigt haben.

Ökumenische TelefonSeelsorge Untermain

Möchten Sie Menschen am Telefon begleiten?

Die Ökumenische TelefonSeelsorge Untermain sucht ehrenamtliche Mitarbeiter.

Um Menschen am Telefon mit verschiedenen Problemen und in Krisen kompetent begleiten zu können, erhalten Sie eine einjährige fundierte Ausbildung. Der nächste Kurs ist ab Februar 2025 geplant. Die Voraussetzungen für die Mitarbeit sind Interesse an Menschen, psychische Stabilität, Einfühlungsvermögen und Teamfähigkeit. Das Engagement bei der TelefonSeelsorge ist mit Berufstätigkeit vereinbar. Weitere Informationen finden Sie unter www.ts-untermain.de oder 06021/325 265.

Malteser Hospizdienst e.V.

**Aschaffenburg/Bachgau
Gemeinsam die Trauer durchwandern – ein Angebot für Verwitwete**

Die Malteser Aschaffenburg haben seit einigen Jahren mit einer geschlossenen Trauergruppe ein spezielles Angebot für verwitwete Frauen und Männer im Alter zwischen 50 und etwa 65 Jahren. Wandern in Trauer ist eine Möglichkeit, mit sich und seiner Trauer in eine natürliche Bewegung zu kommen. „Die Bewegung in der Natur sowie die Begegnung und der Austausch mit Menschen, die sich in ähnlicher Lebenssituation befinden, können eine besondere Weg-Erfahrung ermöglichen. Mit allen Sinnen unterwegs zu sein, der Trauer Raum und Zeit zu geben, kann ermutigen und unterstützen und so Kraft für den Alltag geben“, berichten die ehrenamtlichen Trauerbegleiter der Malteser Aschaffenburg. Eine geschlossene Trauergruppe bleibt über einen längeren Zeitraum zusammen, durch die Verbindlichkeit der Teilnahme und den Charakter der „Geschlossenheit“, kann eine vertraute Atmosphäre entstehen. Wir gehen den Weg der Trauer bewusst durch die dunkle Jahreszeit. Wir werden Ihnen Ihre Trauer nicht nehmen, aber wir können ein Stück des Weges, besonders an den Feiertagen

(Allerheiligen, Weihnachten, Neujahr), an Ihrer Seite sein. Die Rundwanderungen gehen von November bis April, die Teilnahme ist kostenfrei und an keine Konfession gebunden. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Sie möchten nähere Informationen?

Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit Malteser Hospizdienst e.V.,
Schönbornstrasse 38,
63741 Aschaffenburg,
Tel: 06021/416118 oder
Mail: hospiz-ab@malteser.org

Bibliothekszentrum Hösbach

Türen auf mit der Maus

ES GIBT NOCH WENIGE PLÄTZE!!! Am Donnerstag, den 3. Oktober 2024, gehen von 11 bis 16 Uhr unsere Türen für Euch auf! Kommt mit der ganzen Familie vorbei, seid neugierig und schaut euch an, was in einer Familienbibliothek so alles los ist.

Um besser planen zu können, würden wir gerne wissen, für welche Aktion(en) (siehe Altersangaben) wir euch eintragen dürfen. Das ist unser Programm für den Tag:

11:00 bis 13:00 Uhr:

Workshop DashBots 1 (10 bis 14 Jahre)

11:30 bis 11:45 Uhr:

Bilderbuchkino 1 (4 bis 8 Jahre)

12:00 bis 12:45 Uhr:

Workshop Cybermobbing
(10 bis 14 Jahre)

13:00 bis 13:15 Uhr:

Bilderbuchkino 2 (4 bis 8 Jahre)

14:00 bis 14:45 Uhr:

Workshop Fake News (10 bis 14 Jahre)

14:00 bis 16:00 Uhr:

Workshop DashBots 2 (10 bis 14 Jahre)

15:30 bis 15:45 Uhr:

Bilderbuchkino 3 (4 bis 8 Jahre)

Ganztägig: BeeBots (5 bis 9 Jahre)

Ganztägig: Basteln (4 bis 8 Jahre)

Außerdem wird es den ganzen Tag über die Möglichkeit geben, Spiele aus unserem Bestand auszuprobieren.

Meldet Euch für eure Wunschaktion(en) bitte unbedingt an unter 06021 3942333

oder bibliothekszentrum@LRA-AB.bayern.de an. Wir freuen uns auf einen tollen Türöffnertag!

Dein Buchclub

Der Buchclub für Jugendliche ab der 5. Klasse trifft sich immer am ersten Freitag im Monat, als nächstes am 4. Oktober 2024. Dann arbeiten wir weiter an eurem eigenen Buch, quatschen und tauschen uns natürlich auch über Bücher aus! Kommt gerne dazu und macht mit, wir freuen uns immer über neue Gesichter!

Alex Beer liest aus „Die weiße Stunde“

**Am Freitag, den 18. Oktober 2024, um
19:30 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr
Eintritt: 12€**

Die Reihe um Ermittler August Emmerich führt auch im brandneuen Band sechs ins historische Wien. Diesmal ermittelt Emmerich im Jahre 1923 in einem aufsehenerregenden Mordfall: Die stadtbekannte Gesellschaftsdame Marita Hochmeister wurde brutal erschlagen. Mitten im politischen Pulverfass Wien mit den Hakenkreuzlern auf dem Vormarsch stößt er schließlich auf eine zehn Jahre alte Mordserie. Kann es sein, dass der Mörder zurückgekehrt ist? Und wenn ja, kann Emmerich ihn stellen, bevor er erneut zuschlägt?

Erfolgsautorin Alex Beer erhielt für ihre spannende Krimi-Reihe um den Ermittler August Emmerich zahlreiche Auszeichnungen. Wer nicht genug von ihren Büchern bekommen kann, ist auch bei ihrer Figur Felix Blom gut aufgehoben: Er ermittelt im Berlin des ausgehenden 19. Jahrhunderts.

Reservierungen für den Lesungsabend nehmen wir persönlich bei uns im Bibliothekszentrum, telefonisch unter 06021 3942333 oder per Mail:

bibliothekszentrum@LRA-ab.bayern.de entgegen.

Die Öffnungszeiten:

Montag	08:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 19:00 Uhr
Freitag	08:00 – 16:00 Uhr

Tel.: 06021 3942333

Mail: bibliothekszentrum@lra-ab.bayern.de

Im Internet sind wir auch außerhalb der Öffnungszeiten für Sie da:

Unter <https://bibliothekszentrum-mediensuche.lra-ab.de> finden Sie den Online-Katalog zum Verlängern und Vorbestellen Ihrer Medien.

Beim unterfränkischen Bibliotheksverbund: www.finduthek.de können Sie per Fernleihe selbstständig Romane, Kinderbücher, Hörbücher und DVDs bestellen, die Sie im Bibliothekszentrum nicht finden.

In der Franken-Onleihe finden Sie digitale Medien wie eBooks, eAudios, eMagazines, ePapers: www.franken-onleihe.de

Bund Naturschutz

Öko-Tipp der Woche

Erfolgreicher Ökomarkt: herzlichen Dank an Besucher und Helfer

Im schönsten Blau zeigte sich der Himmel am Sonntag beim 20. Ökomarkt des BUND Naturschutz (BN) auf dem Aschaffenburg Schlossplatz. Bei strahlendem Sonnenschein genossen zahlreiche Besucher aus Nah und Fern das bunte Markttreiben vor dem herrlichem Ambiente der Altstadt und des Schlosses. Mit etwa 50 interessanten Ständen und einem vielfältigem Angebot an ökologischen Waren und Dienstleistungen und kulinarischen Spezialitäten war auch einiges geboten, so dass die Besucher voll auf ihre Kosten kamen. Für Kinder gab es reichlich Gelegenheit zum Basteln, Mitmachen und Spielen. Regionale Vereine und Organisationen stellten sich vor und gaben nützliche Anregungen für eine umweltbewusste Lebensweise.

Dagmar Förster, Vorsitzende der BN Kreisgruppe Aschaffenburg eröffnete den Markt zusammen mit Dr. Ruth Radl, Beisitzerin im BN Landesvorstand, mit der Aschaffenburg Bürgermeisterin Jessica Euler, dem Landrat Dr. Alexander Legler, Kreis Aschaffenburg und Stadt- und Kreisräten, sowie Sebastian Schönauer, dem ehemaligen stv. Landesvorsitzenden des BUND Naturschutz

Bayern e.V. Sie dankten dem BN für die bisher ehrenamtlich geleistete Arbeit für Mensch und Natur und betonten, dass der Ökomarkt ein Alleinstellungsmerkmal für die gesamte Region sei und eine besondere Werbung für Stadt und Kreis Aschaffenburg ist.

Im Anschluss daran wies der BN-Gewässerökologe Stefan Ossysek auf die große Bedeutung des „Wassers als Lebensgrundlage“ hin und gab fundierte Tipps für den zukünftigen Umgang mit dem Lebensmittel Wasser, gerade in unserer Niederschlags armen Region.

Ein herzliches Dankeschön den zahlreichen Besuchern und insbesondere unserem fleißigen Helferteam, das für einen guten Ablauf des Markts gesorgt hat. Sie alle haben den Ökomarkt zu einem besonderen Erlebnis gemacht!

Energiespartip der Woche

Verwenden Sie keinen Heizlüfter, um die Feuchtigkeit aus Ihrem Badezimmer in die Flucht zu schlagen. Ein einfacher Haushaltstipp hilft. Füllen Sie mehrere Schälchen bis zu einer Höhe von fünf Zentimetern mit Salz. Verteilen Sie die Schälchen im ganzen Badezimmer. Das Salz entzieht der Luft ihre Feuchtigkeit. Dabei füllen sich die Schalen in den nächsten Tagen solange mit Wasser, bis der letzte Salzkristall darin aufgelöst ist. Schütten Sie das Wasser in den Abfluss und befüllen Sie die Schälchen im Anschluss wieder mit Salz, um den Prozess von vorne zu beginnen.

Volksbund

Sammlung unterstützt die Arbeit der Kriegsgräberfürsorge

Angehörige der Bundeswehr, Mitglieder von Soldaten- und Reservistenkameradschaften, Schüler und Schülerinnen sowie weitere ehrenamtliche Helfer engagieren sich in den kommenden Wochen für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge und bitten an der Haustüre oder zu Allerheiligen am Friedhof um

Spenden. „Die deutschen Soldatenfriedhöfe der beiden Weltkriege führen uns eindrücklich die Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft vor Augen und sind stumme Mahnmale für Frieden und Völkerverständigung“, sagt Oliver Bauer, Geschäftsführer des Volksbundes in Unterfranken. Pflege und Erhalt dieser Ruhestätten aber auch die fortdauernde Suche nach Opfern des Zweiten Weltkrieges werden mit den gesammelten Spenden unterstützt. Diese Aufgabe verbindet der Volksbund mit einer intensiven Bildungs- und Aufklärungsarbeit. „Kriegsgräberstätten sind Ruhestätten der Gefallenen und Lernorte zugleich. Die Sammlung vom 11. Oktober bis 3. November leistet hierfür einen unverzichtbaren Beitrag, denn die Aktivitäten des Volksbundes werden größtenteils durch Spenden und freiwillige Beiträge getragen“, so der Geschäftsführer weiter.

Falls vor Ort keine Sammlung stattfindet oder die Sammler niemanden angetroffen haben, kann auch direkt auf das Konto des Bezirksverbandes bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg, DE 48 7905 0000 0042 0176 40, gespendet werden. Im Verwendungszweck bitte Namen und Wohnort des Spenders vermerken. Spender, die eine Bescheinigung benötigen, erhalten diese auf Wunsch direkt vom Bezirksverband, der unter 0931 / 52122 telefonisch oder unter

bv-unterfranken@volksbund.de per Mail zu erreichen ist.



allen Geburtstags- und Ehejubilaren dieser Woche und wünschen alles Gute, Glück und Gesundheit.

Freundliche Grüße

17 Ihr Markus Fäth, Erster Bürgermeister

Annahmeschluss

für Anzeigen und Texte im Amts- und Mitteilungsblatt der kommenden Woche (KW 40) ist wegen dem Feiertag „Tag der Deutschen Einheit“

Montag, 30.09.2024, 15.00 Uhr!

Bitte beachten Sie diesen Abgabetermin,
Nachmeldungen können nicht berücksichtigt werden.
Ihre Druckerei Tübel

Aus Vereinen und Verbänden



Turn- und Sportverein 1947 Rothenbuch e.V.

Das Sportheim ist am Samstag ab 15 Uhr zur Bundeliga geöffnet.

Großwelzheim II – TSV Rothenbuch II
Das Spiel wurde auf den 08.10.24 19.30 Uhr verlegt.

FC Unterafferbach II - TSV Rothenbuch
0:6

Tore: 2x Marc Körner, 2x Dennis Marx, Marcel Emmert, Felix Fritsch

Beim Spiel beim Tabellennachbarn aus Unterafferbach, musste der TSV dringend 3 Punkte einfahren, um nicht den Anschluss an die Mannschaften zu verlieren, die in der Tabelle vor uns liegen. Dennis Marx, brachte den TSV bereits nach 7 Spielminuten in Führung. Auch nach der Führung spielte sich der TSV viele Torchancen heraus. Felix Fritsch erzielte dann in der 40. Spielminute das 2:0.

Nach der Pause erhöhte Marc Körner in der 55. Spielminute auf 3:0 für den TSV. Die Gastgeber hatten nicht viel vom Spiel. Bis zur 70 Minute ließ man nur eine Möglichkeit zu. Der TSV spielte nur auf das Tor der Hausherrn. Scheiterte aber am stark Spielenden Torwart. Mit

Toren in der 80., 82 und 85 Spielminute von Marc Körner, Dennis Marx und Marcel Emmert, konnte man dennoch etwas für das Torverhältnis machen. Mit 6:0 gewinnen wir verdient auch in der Höhe.

Am Wochenende ist der SV Schöllkrippen zu Gast. Mit einem Heimsieg kann man den Abstand nach unten weiter vergrößern.

Vorschau:

11.Spieltag

29.09.24 13:00 Uhr

TSV Rothenbuch II – Bavaria Wiesen II

29.09.24 15:00 Uhr

TSV Rothenbuch – SV Schöllkrippen

Grilldienst:

Marco Sauer und Robin Hasenstab

Abteilung Tischtennis

Rückblick:

SV Hörstein IV - TSV Rothenbuch I 2:8

Unsere 1. Herrenmannschaft musste zum Saisonauftakt auswärts in Hörstein antreten. Ab dieser Saison bestehen alle Herrenmannschaften nur noch aus 4 Spielern und jeder Spieler hat ein Doppel- plus zwei Einzelspiele, von einem 10:0 bis hin zum 5:5 ist also alles möglich. Der TSV erwischte den bestmöglichen Start ins Spiel und konnte beide Doppelspiele für sich entscheiden. Auch danach war man die deutlich stärkere Mannschaft und konnte vorentscheidend mit 6:1 in Führung gehen. In den verblei-

benden Einzelspielen gab man lediglich noch eines an den Gegner ab und so konnte man am Ende einen souveränen und deutlichen Auswärtssieg einfahren.

Es punkteten:

1x Ruppert Kevin/Hock Johannes
1x Ruppert Jan/Leberl Leander
2x Ruppert Kevin
2x Ruppert Jan
1x Hock Johannes
1x Leberl Leander

Vorschau:

Jugend:

Freitag, 27.09.2024, 17:30 Uhr

TSV Rothenbuch I - TuS A'burg-Damm II
TSV Rothenbuch II - DJK Kleinkahl II
TSV Neuhütten/Wiesthal -
TSV Rothenbuch III

Samstag, 28.09.2024, 14:00 Uhr

TTC Bavaria Wiesen -
TSV Rothenbuch II

Herren:

Samstag, 28.09.2024, 18:30 Uhr

TTC Kahl - TSV Rothenbuch I



**Freiwillige Feuerwehr
Rothenbuch e.V.
gegr. 1874**

Feuer	1 12
Polizei	1 10
1. Kommandant	0171 8527 466
2. Kommandant	0151 5004 6250
Feuerwehrgerätehaus	9 40 160
Feuerwache A'burg	(06021) 45349-0

Übung

Am Montag, den 30. Sept. 2024 findet um 19:30 Uhr eine Übung statt.
Thema: Sicherungsmaterial
Gruppenführer: Philip Stegmann

Ausschusssitzung

Am Mittwoch, den 1. Okt. 2024 ist um 19:30 Uhr im Feuerwehrschulungsraum eine wichtige Ausschusssitzung.
Wir bitten die Ausschussmitglieder pünktlich und vollzählig zu erscheinen.

Wanderung

Am Samstag, den 5. Okt. 2024 unternehmen wir unsere diesjährige Wanderung. Treffpunkt ist um 9:30 Uhr am

Feuerwehrgerätehaus. Von hier fahren wir in Fahrgemeinschaften nach Mespelbrunn. Von dort unternehmen wir unsere Wanderung zur Hohen Warte. Der Rückmarsch ist für 14:30 Uhr vorgesehen.

Diejenigen, die nicht laufen möchten, können auch direkt zum Hohen Wart Haus gefahren werden. Anmeldung bitte bis 2. Okt. 2024 beim Vorstand Patrick Kempf (Mobil: 0176 588 67 121).

Die Vorstandschaft



**Obst- und
Gartenbauverein
Rothenbuch**

Kelteriebetrieb 2024

Unsere Presse wird auch in diesem Jahr wieder in Betrieb genommen.
Terminabsprache ab sofort mit unserem Keltermeister Andreas Hasenstab, Tel. 0151 25313956



**Musikverein
„Spessartklänge“
Rothenbuch e.V.**

Termin/Vorschau/Informationen:

Freitag, 27.09.2024

Musikprobe in der Pfarrscheune ab 19:15 Uhr.

Wir machen Musik...weil's Spaß macht!

Wir machen Musik...mach mit!

Die Vorstandschaft

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch jederzeit über unsere Homepage „mv-rothenbuch.de“ oder über Instagram „musikverein_rothenbuch“



**Verein für Deutsche
Schäferhunde SV
OG Rothenbuch**

**Wirtschaftsdienst
am 28.09.24 und 29.09.24**



Gesangverein „Liederkranz“ Rothenbuch

GEM. CHOR „PHOENIX“

Mittwoch, 02.10.2024

20.00 Uhr Probe im Pfarrheim

Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an. (E.T.A. Hoffmann)

Gottesdienst für lebende und verstorbene Mitglieder des Gesangvereins

Der Gedenkgottesdienst findet am Samstag, 12.10.2024, um 18.00 Uhr in unserer Pfarrkirche statt und wird durch den Chor PHOENIX mitgestaltet. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Einladung zum Konzert am 12.10.2024

Der Chor PHOENIX singt zu Ehren der Jubilare 2024 unter den Mitgliedern des Gesangvereins. Alle Liebhaber des Chorgesangs sind herzlich eingeladen, unserem kleinen Konzert zu lauschen. Beginn ist um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über zahlreiche Zuhörer.

Terminvorschau

17.11.2024 Mitgestaltung Volkstrauertag



Wanderfreunde „Hochspessart“ Rothenbuch e.V.

28.09.2024 Bundesfest Rückersbach Wanderplanaufstellung in diesem Jahr mal anders.....

Um wieder einen attraktiven Wanderplan aufzustellen benötige ich eure Ideen und Vorschläge!

Deshalb möchte ich euch bitten mir diese bis zum 18.10.2024 per Mail, WhatsApp oder einen Zettel in den Briefkasten zu kommen zu lassen.

Ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder sonst irgendwie, teilt mir bitte auch mit, in welchem Monat ihr die Tour bevorzugt. Die genaue Abstimmung erfolgt dann wieder in kleinen Kreis.

Es sind auch neue Wanderführer-innen herzlich willkommen! Sprecht mich gerne an, ich freue mich auf Euch und Eure Vorschläge um wieder ein vielfältiges und buntes Jahresprogramm anbieten zu können.

Mit besten Wandergrüßen Eure Wanderfreundin Michaela Orth



Pony- und Pferdefreunde Rothenbuch 1968 e.V.

Absage Leonhardi-Ritt

Der für den 06. Oktober 2024 geplante Leonhardi-Ritt kann dieses Jahr leider nicht stattfinden.

Um Beachtung wird gebeten.



Interessengemeinschaft „Altes Bauernhausmuseum“ Rothenbuch

Unser Bauernhausmuseum ist wieder ab **Mai bis Ende Oktober jeden 1. und 3. Sonntag von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.**

Auf Ihren Besuch freut sich die Interessengemeinschaft.

Diensteinteilung

Sonntag, 06.10.2024 – Georg Balling

Bei Verhinderung bitte selbstständig tauschen. Schlüssel bitte am Vortag bei Rudi Künzinger abholen!



CARAVITA®
hochwertige Sonnensegel

OFFICIAL
DEALER

Glatz
von der Sonne erhellte
Qualitäts-Sonnenschirme

BRUSTOR
Lebens
MARKISEN

Markisen • Sonnenschirme • Sonnensegel Lamellendächer • Terrassendächer



SAGAHAFT
SONDERPREISE!



Perfekter Schutz bei Sonne, Regen oder Wind. Fensterbeschattungen innen und außen.

• Insektenschutz • Reparaturservice

Marken-Markisen Typ Delta

Auch alle anderen Größen entsprechend billiger!

Breite x Ausfall	Delta UVP	Unser Preis
300 x 200	1921,46 €	899,- €
400 x 250	2363,08 €	1099,- €
500 x 250	2718,00 €	1299,- €
500 x 300	3044,00 €	1499,- €
600 x 250	3084,32 €	1499,- €
600 x 300	3350,06 €	1599,- €

prime
platin partner
+ outdoor living
experte



Größte Sonnenschutzausstellung aller führenden Marken! Beratung und Mustervorlage auch bei Ihnen zu Hause. Anruf genügt!

BÖDEN & GARDINEN & PLISSEE SAGA



Mit der
DUETTE-
PLISSEE-
WÄBE

Fenster
attraktiv
dekoriern
und

clever
Heizkosten
sparen!



Ihr Heim gestalten! Kombinieren? Beraten!
JETZT zum Aktionspreis bei SAGA

Hauptstraße 204 • 63814 Mainaschaff

Tel. 0 60 21 / 416 00 • www.saga-raumausstattung.de



Katholische Kirchennachrichten

Freitag, 27. 09.

hl. Vinzenz v. Paul, Priester, Ordens-
gründer

14:30 Uhr Requiem f. Werner Aulbach
mit Aussegnung der Urne in der
Kirche

Urnenbeisetzung IM FAMILIEN-
KREIS

Samstag, 28. 09.

Hl. Thekla u. hl. Lioba, Hl. Wenzel, Hl.
Lorenzo Ruiz u. Gef

KOLLEKTE CARITATIVE AUFGABEN

18:00 Uhr Messfeier

f. Hiltrud u. Ewald Stegmann, Lydia u.
Theodor Orth u. verstorbene Angehörige

f. Karl u. Klara Englert u. verstorbene
Angehörige

f. Rudi Stegmann u. Tochter Stefanie
u. alle verstorbenen Angehörigen

Sonntag, 06. 10.

27. Sonntag im Jahreskreis

8:45 Uhr Messfeier - Erntedank

GOTTESDIENSTE
IN WEIBERSBRUNN
UND WALDASCHAFF

Sonntag, 29.09.,

08.45 Uhr Messfeier in WEI

10.15 Uhr Messfeier in WA

Samstag, 05.10.

18.00 Uhr Messfeier in WA

Sonntag, 06.10.

10.15 Uhr Messfeier in WEI

Katholische Kirchennachrichten
St. Nikolaus v. Myra Rothenbuch

Ministranteneinteilung

Samstag, 28.09.

Hanna, Charlotte

Sonntag, 06.10.

Elena, Rita, Holly, Clara, Emily, Luca

Termine

*12.10. Messfeier mitgestaltet vom
Chor

21 *16.10. Seniorennachmittag

Die Schnur, die mir Halt gibt.

Eine todkranke Frau hält etwas fest in der Hand, als ich zu ihr komme. Sie kann nicht mehr sprechen. Doch man spürt, was sie in der Hand hält, ist ihr sehr wertvoll. Die Angehörigen berichten, dass ihre Mutter ein Leben lang mit diesem Rosenkranz gebetet hat, den sie jetzt fest in der Hand hält. Die Worte fehlen, doch die Geste wird zum Gebet.

Das ist keine Magie. Der Rosenkranz ist kein Talisman. Er ist eine Gebetshilfe. Ich kenne viele Menschen, junge und alte, denen hilft er zu beten. Viele finden in diesem Gebet Halt – auch in schweren Zeiten. Wenn ich Beter sehe, die den Rosenkranz in Händen halten, dann frage ich: Was gibt mir Halt?

Wir sind Menschen mit Leib und Seele. Darum glaube ich, dass uns gute Gedanken und Worte allein nicht reichen – besonders wenn in meinem Leben vieles durcheinander geworfen wird. Dann tut es gut, wenn ich mich festhalten kann.

Vielleicht haben Sie bereits etwas, an dem Sie sich festhalten können. Im Rosenkranzmonat Oktober sehe ich in dieser Gebetschnur die Frage: Was gibt Dir Halt? Woran hältst Du dich fest? Sich mit Maria an Jesus festhalten, an sein Leben, Leiden und Auferstehen, das ist das Rosenkranzgebet – schlicht, in immer gleichen Worten, damit ich sie mir einfach aneignen kann, damit sie ein Halt sind auch für den, dem die Worte fehlen.

Euer Pfarrer Augustin

URLAUB PFARRER AUGUSTIN

In diesem Jahre werde ich vom 30.09. bis 30.10.2024 mit Lina meinen Urlaub in meiner alten Heimat Kerala verbringen. Zu Beginn des Urlaubs bin ich mit einer Reisegruppe in meiner Heimat Indien unterwegs.

Folgende Seelsorger stehen Ihnen während meiner Abwesenheit zur Verfügung:

Urlaubsvertretung

Pater Leonardo,

Tel. 0151-46269805

Pfarrer Tadeusz Krawczyk,

Tel. 06092-321

Pfarrvikar David Susai,

Tel. 01511-0630287

Pastoralreferent Gabriel Abb,

Tel. 0176/ 84256558

Selbstverständlich sind auch die Pfarrbüros zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar.

Bis zu meiner Rückkehr wünsche ich allen eine gute Zeit und hoffe auf ein gesundes Wiedersehen!

Es grüßt

Pfr. Augustin

„Frieden beginnt bei mir“ - Caritas-Sonntag 2024

Liebe Schwestern und Brüder, unser Blick in die Welt mit ihren Krisenregionen zeigt: Frieden ist nicht selbstverständlich. Er muss und er kann immer wieder neu gestärkt und belebt, gestaltet und errungen werden. In Zeiten, in denen immer neue Konflikte aufbrechen, und in denen die Fähigkeit fehlt, sie gewaltfrei zu lösen, ist es wichtiger denn je, sich für den Frieden starkzumachen – in der Welt und auch hier in unserer Gesellschaft (in unserer Gemeinde). Das Leitwort der diesjährigen Caritas-Kampagne „Frieden beginnt bei mir.“ fordert uns auf, Handwerkerinnen und Handwerker für den Frieden zu sein (Papst Franziskus). Denn Frieden wird nicht nur durch internationale Diplomatie gesichert. Frieden beginnt dort, wo es uns im täglichen Miteinander gelingt, Gräben zu überwinden und Ungerechtigkeiten zu bekämpfen. Das gilt in Deutschland und weltweit.

Der Caritas-Sonntag 2024 richtet den Fokus auf den Frieden, der durch unser aller tägliches Handeln gestärkt und erneuert werden kann. Die vielen Mitarbeitenden und ehrenamtlich Engagierten der Caritas leisten Friedensarbeit in diesem Sinn: in Schulprojekten gegen Rassismus, in der sozialen Arbeit in Hot-Spots der Drogenkriminalität, in Sozialberatungen, bei Erziehungshilfen, in der Jugendarbeit und in Frauenhäusern, in der Katastrophenhilfe, in Erdbebengebieten und in der humanitären Unterstützung in Kriegsregionen. Frieden beginnt, wenn an all diesen Orten Menschen neue Hoffnung schöpfen.

Mit Ihrer Kollekte unterstützen Sie den täglichen Friedensdienst der Caritas vor Ort. Wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihre Spende und bitten Sie: Arbeiten und

beten wir gemeinsam für eine friedlichere Welt. Lassen wir den Frieden bei uns beginnen.

Euer Pfarrer Augustin

Katholisches Pfarramt

„St. Nikolaus von Myra“, Jägerwiese 3

Kontakte:

Internet: www.pg-hubertus.de

- Augustin Parambakathu, Pfarrer
Mobil: 0151 70 41 32 77
Telefon: 06095 99 29 29
E-Mail: thomas.parambakathu@bistum-wuerzburg.de

- Pfarrbüro, Kerstin Winkel
Telefon: 13 77
Mobil: 0175 645 77 90
Fax: 98 46 98
E-Mail: pfarrei.rothenbuch@bistum-wuerzburg.de

Telefonische Erreichbarkeit des Pfarrbüros: Di. 9.00 bis 13.00 Uhr

- Pfarrbüro Waldaschaff 06095 780
Pfarrbüro Weibersbrunn 230

Kath. öffentliche Bücherei,
Jägerwiese 2, Untergeschoss
Öffnungszeiten
Dienstag 15.00 - 17.30 Uhr

Bankverbindung

Raiffeisenbank-Volksbank
Aschaffenburg eG
IBAN: DE91 7956 2514 0002 3801 61
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau:
IBAN: DE98 7955 0000 0190 1802 32



Evangelische Kirchennachrichten

Gottesdienste vom

29. September – 6. Oktober 2024

Sonntag, 29.09.24:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung
der neuen Präparanden, Dekan Roth
11.30 Uhr Tankstelle –
der andere Gottesdienst

Mittwoch, 02.10.24:

18.00 Uhr Friedensgebet

Donnerstag, 03.10.24:

10.00 Uhr Gottesdienst zum Christustag,
Dekan Roth

Sonntag, 06.10.24:

09.00 Uhr Gottesdienst im BKH,
Dekan Roth
10.00 Uhr Gottesdienst
mit Hl. Abendmahl zum Erntedankfest
und Jubiläum
„90 Jahre Evang. Auferstehungs-
kirche Lohr“; Dekan Roth;
musikal. Ausgestaltung
durch den Posaunenchor

Lang ist der Weg durch Lehren,
kurz und wirksam durch Beispiele.

Lucius Annaeus **Seneca** (4 v.Chr. - 65 n.Chr.),
röm. Philosoph u. Dichter

**WIR SUCHEN
DICH FÜR
UNSER TEAM**

TelefonSeelsorge

Interesse? Schick eine Mail an:
oeffentlichkeitsarbeit@telefonseelsorge.de